



Irmgard Hohmann, R+V Versicherungen;
Prof. Dr. Hartmut Nickel-Waninger

40. Jubiläum des Förderkreises für die Versicherungslehre

an der Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V.

am 21. November 2019

Programm zum 40. Jubiläum am 21. November 2019



Prof. Dr. Nickel-Waninger

Begrüßung zum 40. Jubiläum des Förderkreises für die Versicherungslehre an der Goethe-Universität e.V.

(Honorarprofessor Dr. Hartmut Nickel-Waninger, Vorstandsvorsitzender Förderkreis)

Grußwort der Alten Leipziger Versicherungen für die Versicherungswirtschaft

([Christoph Bohn](#), Vorstandsvorsitzender der Alten Leipziger Versicherungen, Oberursel)

Grußwort des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften

([Professor Dr. Raimond Maurer](#), Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften und Inhaber des Lehrstuhls für Investment, Portfolio Management und Alterssicherung) - entschuldigt –

Grußbotschaft des Fachbereichs Rechtswissenschaft

([Professor Dr. Manfred Wandt](#), Inhaber des Instituts für Versicherungsrecht)

Grußwort für das International Centre for Insurance Regulation (ICIR)

([Professor Dr. Helmut Gründl](#), Managing Director des ICIR, Chair of Insurance and Regulation)

Festvortrag: „Was die Schlacht von Leuthen mit dem Erfolg der Deutsche Familien-versicherung zu tun hat?“

([Dr. Stefan Knoll](#), Vorstandsvorsitzende der DFV Deutsche Familienversicherung AG, Frankfurt am Main)

Get together

Historie:

Gründung am 30.08.1979

Eingetragen am 19. November 1979 ins Vereinsregister Frankfurt, Nummer 7450

Gründung: in den Räumen der Alte Leipziger Versicherungen, Oberursel

Gründer: GD Hans Kalwar für die Alte Leipziger Versicherungen

GD Dr. Klaus Gehlsen für die Basler Versicherungen

1. Geschäftsführer: Joachim Stöhr (AL) bis November 2004! (Nachfolger: Dr. Harald Neugebauer, Dr. Matthias Maneth-Desrochers) und deren **Sekretärinnen** (z.Zt. Frau Irmgard Hohmann (R+V))

Ziele: Förderung von Forschung und Lehre zur Versicherung an der Goethe Universität in den Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Mathematik und Medizin (siehe Deutscher Verein für Versicherungswissenschaften, Berlin); *Finanzielles* und durch *persönliches Engagement*

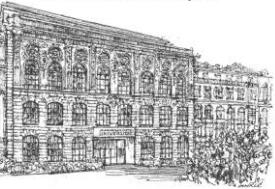
Vorläufer: Verein für Versicherungswissenschaft und -praxis in Hessen (heute: Berufsbildungswerk); Unterstützung der Veranstaltungen von Herrn Honorarprofessor Dr. Wilhelm Seuß (FAZ) mit einem Wissenschaftlichen Mitarbeiter (Einen ordentlichen Versicherungslehrstuhl im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften gab es seit 1977 (Professor Dr. Wolfgang Müller)).

Institutionelle Mitglieder/Erster Vorstand: Vorsitzender Hans Kalwar (Alte Leipziger); Dr. Klaus Gehlsen (Basler); Dr. Peter von Blomberg (Frankfurter Allianz); Dr. Karl Wessel (R+V); Friedrich Bode (Deutsche Beamten Versicherung); Werner Stiegler (Hoechst AG)

Heute: Primär Versicherer des Rhein-Main-Gebietes; Wirtschaftsprüfer; Makler, Anwälte

Natürliche Mitglieder: Interessenten an Versicherungsthemen; Absolventen des Versicherungslehrstuhl (Integration deren **Absolventia der Versicherungsstudenten** 1997; diese Absolventia war die erste Absolventia der Goethe-Universität)

Absolventia
des
Seminars für Versicherungslehre
der Johann Wolfgang Goethe
Universität / Frankfurt



Mitgliederverzeichnis
1995

Herausforderung des Förderkreises

- Der Erhalt des Mitgliederbestandes ist eine ständige Herausforderung!
 - Mitglieder, die nicht aus dem Rhein-Main-Gebiet kommen, stellen ihre Förderungen ein. Durch Konzentration in der Versicherungswirtschaft reduzierten sich die Versicherer im Rhein-Main-Gebiet.
 - Im Rahmen von Sparrunden (Niedrigzins) wird die Förderung reduziert (betrifft leider alle deutschen Fördervereine für die Versicherungslehre).
 - Die gesamten bisherigen Förderungen durch den Förderkreis für die Universität Frankfurt dürften bei über 2 Millionen € liegen.
 - Schwierig gestaltet sich die Gewinnung von natürlichen Mitgliedern. Seit der Einführung der Bachelor- und Master-Studiengänge gibt es keine eindeutig identifizierbare „Versicherungsstudenten“ mehr!
 - Nach wie vor sehr hoch ist das **persönliche Engagement** von Lehrstuhlinhabern, deren Mitarbeiter, den Versicherern und ihrer Mitarbeiter und den Vereinsmitgliedern. Im Interesse der Sache ziehen alle an einem Strang und es kommt zu einem für alle wertvollen Austausch:
Frankfurter Vorträge, **Frankfurter Versicherungspreis**, Referate in Seminaren und Vorlesungen, Lehrstuhlvertretungen, Einladung zu Exkursionen; Aufbau der Versicherungslehre an der Universität Leipzig nach dem Mauerfall; Verhinderung des Streichens des Versicherungslehrstuhls am FB 2 mit Hilfe der Herren Kalwar, Osburg, Dr. Weigel; betreiben der Gründung und Einsatz für den Erhalt des ICIR durch Prof. Dr. Wolfram Wrabetz usw. usw.)!
- Es gibt inzwischen ein **Zertifikat für Versicherungs-Masterstudenten** und es wird an einem speziellen Praktikantenprogramm für Versicherungsstudenten gearbeitet.



40 Jahre Förderkreis für die Versicherungslehre

- Wenn es ihn nicht schon gäbe, wäre seine Gründung jetzt dringend erforderlich!
- Es gibt keine Dauergarantie für die Forschung und Lehre im Bereich Versicherungen an der Goethe-Universität. Nach wie vor ist die Kreditwirtschaft „mächtig“ und engagiert sich finanziell wie personell mit ganz erheblichen Beträgen! Hier darf die Versicherungswirtschaft nicht nachstehen.
- Wenn es keine Forschung und Lehre für das Fach Versicherungen in Frankfurt mehr gibt, wo bekommen dann die Versicherer im Rhein-Main-Gebiet ihren qualifizierten Nachwuchs her? Der Bedarf an Akademikern wird mit dem immer stärkeren Einsatz von IT und künstlicher Intelligenz überproportional ansteigen.
- Neben den finanziellen Mitteln ist es sehr erfreulich, dass der persönliche Einsatz weiterhin hoch ist. Ein Auftritt an der Universität ist sowieso der beste Weg künftige Mitarbeiter zu gewinnen.
- Auch die Versicherungswirtschaft braucht Forschung. Sie sollte auch den Wissenstransfer nicht alleine den Beratern überlassen. Diese Form des Outsourcings zentraler Managementaufgaben ist gefährlich!

**Nochmals danke an alle Lehrstühle, Sekretärinnen, Vorstände,
Geschäftsführer und Förderer für ihre Unterstützung!**

Engagieren Sie sich weiter im Förderkreis! Werden Sie Mitglied, falls Sie es noch nicht sein sollten! Helfen Sie mit die Rolle und Bedeutung der Versicherungslehre an der Goethe-Universität durch Ihre persönliche und finanzielle Unterstützung weiter zu stärken!

Das 50. Jubiläum soll kraftvoll erreicht werden!!!